

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

die DGMS wird die diesjährige Jahrestagung vom 27.-29. Mai in Hamburg abhalten.

Tagungspräsident ist unser Mitglied Herr Dr. Ulrich Meldau. Tagungsort wird der ehrwürdige Hörsaal des Krankenhauses Asklepios St. Georg sein, wo Prof. Dr. H. Vogel die bemerkenswerte Geschichte der Röntgenpioniere Hamburgs an den Anfang, und kriminalistische Aspekte der Radiologie als Schlusspunkt setzen wird.

Im Blickpunkt des ersten Tages stehen aktuelle Themen der Strahlenbiologie, wie die Strahlenempfindlichkeit der Augenlinse und die Diskussion zu geschlechtsspezifischen Unterschieden der Strahlensensibilität. Ein Highlight dürfte die Verleihung der Hanns-Langendorff-Medaille an Lars Erik Holm, den führenden schwedischen Strahlenschützer und früheren Chairman der ICRP sein.

Das praktische Thema des Strahlenunfallmanagements soll sich diesmal mit Notfällen im Krankenhaus befassen. Neuere nuklearmedizinische Therapieverfahren werden auf ihre eventuellen strahlenunfallrelevanten Gefahren hin betrachtet. Aktuelle Entwicklungen zur Strahlenschutzgesetzgebung werden durch BMU und BfS vorgestellt. Speziell zum Strahlenschutz in der klinischen Medizin soll auch eine durchaus kontroverse Podiumsdiskussion stattfinden.

Für ein abwechslungsreiches und interessantes Beiprogramm ist durch unseren Tagungspräsidenten im Ambiente der Hafenstadt Hamburg auf jeden Fall gesorgt.

Wir möchten Sie herzlich zur 51. Jahrestagung 2010 vom 27. bis 29. Mai einladen und freuen uns auf das Wiedersehen mit Ihnen und einen spannenden fachlichen und persönlichen Austausch in Hamburg.

Dr. Ulrich Meldau
Tagungspräsident

Dr. Volker List
Vorsitzender der DGMS

Vorläufiges Programm

27.05.2010

16 Uhr Vorstandssitzung
19 Uhr Come together

28.05.2010

9 Uhr Eröffnung
Dr. Ulrich Meldau, Tagungspräsident
Festvortrag: Die Röntgenpioniere Hamburg
Übergabe der Hanns-Langendorff-Medaille an Lars Erik Holm und Laudatio

10.45 Uhr Kaffeepause

11.15 Uhr Strahlenempfindlichkeit der Augenlinse
12.00 Uhr Geschlechtsspezifische Unterschiede in der Strahlenempfindlichkeit

12.45 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Übung zum Notfall im Krankenhaus
14.30 Uhr Neue Techniken als Notfall
- Intravasale Bestrahlung
- SIRT
- Therapie mit Betastrahlern

16 Uhr Mitgliederversammlung

18 Uhr Besichtigung des Internationalen Maritim Museums (nur mit Anmeldung!), anschließend Abendessen und Verleihung der Ehrenmitgliedschaften

19 Uhr

29.05.2010

9 Uhr Hautkrebs durch Solarien
9.45 Uhr Podiumsdiskussion zum Strahlenschutz im Krankenhaus, vernünftiger Umgang zum Wohle des Patienten
Radiologie und Kriminalistik

11 Uhr

12 Uhr Mittagsimbiss

13.30 Uhr Alsterkanalfahrt

Verbindliche Tagungsanmeldung

.....
Titel, Vor- und Zuname

.....
Institut, Straße, Postfach, PLZ, Ort

.....
Telefon

.....
e-mail-Adresse

.....
Tätigkeit im Strahlenschutz

.....
Datum, Unterschrift

	Preis/Person	Anzahl
Tagungsgebühr Mitglied	80,-€	[]
Tagungsgebühr Nichtmitglied	110,-€	[]
Gesellschaftsabend Internationales Maritim Museum Beginn 19 Uhr	+40,-€	[]
60 min. Führung durch das Internationale Maritim Museum Beginn 18 Uhr	+ 5,-€	[]
Alsterkanalfahrt	+25,-€	[]

Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag auf das umseitig genannte Konto der DGMS!

(für den Fensterbriefumschlag)

Deutsche Gesellschaft für Medizinischen
Strahlenschutz (DGMS)
Frau Anett Knöfler
Klinik für Strahlentherapie am
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
Fetscherstr. 74
01307 Dresden

Tagungsort:

Hörsaal B in der Asklepios Klinik St. Georg
Anschrift: 20099 Hamburg, Lohmühlenstr. 5
erreichbar mit Bus-Nr. 37 und 6 ab Hauptbahnhof
oder zu Fuß ca. 10 min. entlang der „Langen Reihe“

Kontoverbindung

Empfänger: DGMS
Deutsche Apotheker- und Ärztebank
BLZ: 300 60 601, Kontonummer: 000 298 2218
Verwendungszweck: "Bitte geben Sie Ihren Namen an!"

Hotelreservierung:

In folgenden Hotels wurden bis 29.04.2010 folgende
Zimmerkontingente reserviert:
Crowne Plaza Hamburg, Graumannsweg 10, 22087 Hamburg,
Tel. 040/22806464, e-mail: .cphamburg@whgeu.com
EZ: 97 €, DZ 112 € incl. Frühstück
The George-Hotel Hamburg, Barcastr. 3, 22087 Hamburg,
Tel. 040/280030-0, thegeorge-hotel.de
EZ 125 €, DZ 140 € incl. Frühstück

Selbstständige, frühzeitige Reservierung unter dem Stichwort
„Strahlenschutz“ wird empfohlen!

Rahmenprogramm:

Mit dem Internationalen Maritimen Museum hat die Sammlung
von Prof. Peter Tamm eine dauerhafte Heimat in Hamburg, seiner
Heimatstadt gefunden. Seit dem 25. Juni 2008 ist diese weltweit
größte maritime Privatsammlung im historischen Kaispeicher B in
der Hafencity untergebracht. Bereits im ersten Jahr besuchten
mehr als 150.000 Menschen das privat geführte
Schiffahrtsmuseum. Nutzen Sie die Möglichkeit zur Besichtigung
des Museums und begrüßen mit uns bei einem Abendessen die
neuen Ehrenmitglieder der Gesellschaft. Weitere Informationen
unter: ://www.internationales-maritimes-museum.de.

Alsterkanalfahrt: Von den Planken der Alsterdampfer entdecken
Sie Hamburg von seiner schönsten Seite. Das romantische
Alsterrevier mit seinen Kanälen gilt als Perle Hamburgs. Sie
sehen Hamburg aus einer völlig neuen Perspektive, die Sie von
der Straßenansicht her nicht kennen - das Panorama der Stadt
mit seinen Türmen, den edlen Villen in den Stadtteilen
Harvestehude, Eppendorf, Winterhude und Uhlenhorst sowie die
lauschigen Kanäle mit den Teichen der Alster, Stadtparksee,
Kuhmühlenteich, Feenteich und Rondeelteich.



51. Jahrestagung

der

**Deutschen Gesellschaft für
Medizinischen
Strahlenschutz**

27.-29. Mai 2010

in Hamburg

Internet: www.medstrahlenschutz.org